

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatca Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **104 (2006)**

Heft 6: **Geomatiktage Luzern = Journées de la géomatique Lucerne**

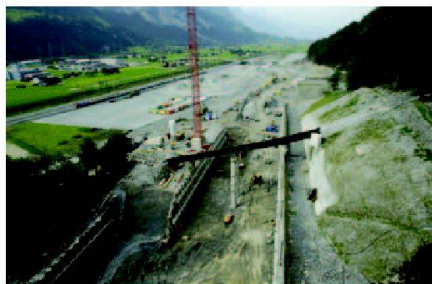
PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Editorial

303

AlpTransit Gotthard / AlpTransit Gotthard

P. Zbinden:
Die neue Gotthardbahn – Stand der Arbeiten 304

HC. Angele:
Umweltschutz und Raumplanung bei AlpTransit Gotthard 310

F. Bräker:
Anspruchsvolle Überwachungsaufgabe beim Projekt AlpTransit Gotthard 314

I. Schätti:
Herausforderungen bei der Absteckung des Gotthard-Basistunnels 322

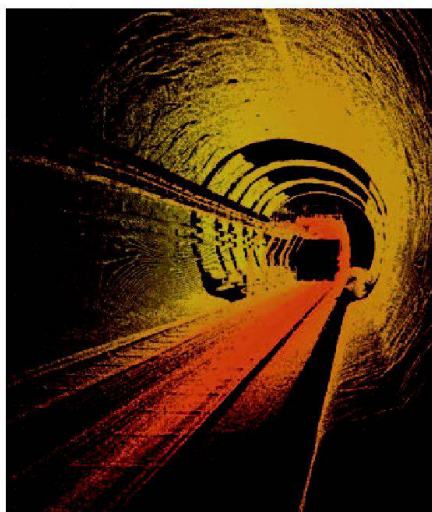
F. Ebnetter:
Die Absteckung des Gotthard-Bahntunnels vor 125 Jahren – Vergleiche mit heute 326

T. Neuhierl, A. Ryf, T. Wunderlich, H. Ingensand:
AlpTransit Sedrun: Weltpremiere mit inertialer Messtechnik 331

R. Deicke:
Vermessungstechnische Herausforderung beim Bau des Gotthard-Basistunnels im Abschnitt Faido 336

M. Messing:
Die Navigation der Tunnelbohrmaschinen – das Steuerleitsystem SLS 340

U. Müller, Th. Sochert:
Kinematisches Laserscanning in einem absoluten Koordinatensystem 343



Rubriken / Rubriques

Forum / Tribune	347
Aus- und Weiterbildung / Formation, formation continue	348
Mitteilungen / Communications	351
Fachliteratur / Publications	354
Persönliches / Personalia	355
Firmenberichte / Nouvelles des firmes	356
Impressum	368

Zum Umschlagbild:

High-Definition Surveying des Wahrzeichens von Luzern

Der Leica Laserscanner HDS 3000 erlaubt die rasche, genaue und berührungslose Vermessung von Oberflächen. Laserscanner tasten den Raum dreidimensional ab. Es entsteht ein metrisches Bild des Raumes, bestehend aus Millionen von Punkten. Via Software lässt sich diese Punktwolke in die entsprechenden Projektionsebenen abbilden und zu verschiedenen Produkten weiterverarbeiten. Es entstehen Ansichtspläne, Abwicklungen, Schnitte, 3D-Visualisierungen und digitale Oberflächenmodelle.

Laserscanning wird in der «As-Built»- und Detailvermessung in der Architektur, im Bauwesen, im Industrie- und Anlagenbau sowie in der Archäologie und Denkmalpflege eingesetzt.

Die Leica Geosystems AG wünscht allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern der Geomatiktage 2006 eine erfolgreiche Tagung in Luzern!

Leica Geosystems AG
Europa-Strasse 21, CH-8152 Glattbrugg
Tel. 044 809 33 11, Fax 044 810 79 37
info.swiss@leica-geosystems.com, www.leica-geosystems.ch

Page de couverture:

Technique HDS pour lever le symbole de Lucerne

Le scanner Laser HDS3000 de Leica permet un levé de surfaces rapide, précis et sans contacts. Les scanners lasers saisissent l'espace en trois dimensions. Il en résulte une image 3D composée de millions de points. Via un logiciel, ce nuage de points va être géoréférencé et servir de base à la création de plusieurs produits, tels que, par exemple, une vue d'ensemble, des développements, des coupes, des visualisations 3D ainsi que des modèles numériques de surface.

La technologie HDS est utilisée dans des domaines aussi divers que peuvent être le levé de détail en mensuration, l'architecture, la construction, l'industrie, les entreprises de transformation, l'archéologie ou la protection des monuments historiques.

Leica Geosystems SA souhaite un bon séjour à Lucerne à toutes les participantes et tous les participants aux journées de la géomatique 2006!

Leica Geosystems SA
Rue de Lausanne 60, CH-1020 Renens
Tél. 021 633 07 20, Fax 021 633 07 21
info.swiss@leica-geosystems.com, www.leica-geosystems.ch